

Rouven Mohr wird Audi Vorstand für Technische Entwicklung

- Audi schärft Produkt- und Designfokus und stärkt Innovationskraft
- Aufsichtsratsvorsitzender Manfred Döss: „Mit Rouven Mohr berufen wir einen ausgewiesenen Technologieexperten, der tiefgehende technische Kompetenz mit einem klaren Fokus auf nachhaltigen Mehrwert für Audi verbindet.“

Ingolstadt, 20. Februar 2026 – Audi ordnet die Technische Entwicklung zu einem entscheidenden Zeitpunkt seiner technologischen Transformation neu. Rouven Mohr übernimmt zum 1. März die Funktion des Chief Technical Officer und wird Mitglied des Vorstands. Er folgt auf Geoffrey Bouquot, der sich neuen beruflichen Aufgaben außerhalb des Unternehmens widmen wird.

Die Technische Entwicklung ist zentral für die Umsetzung der Unternehmensstrategie und dafür, „Vorsprung durch Technik“ in der nächsten Fahrzeuggeneration erlebbar zu machen. Die Automobilindustrie befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel hin zu Elektrifizierung, softwaredefinierten Fahrzeugen und KI-gestützter Entwicklung. Audi schärft in diesem Umfeld konsequent seinen Produkt- und Designfokus und stärkt seine Innovationskraft.

Rouven Mohr verfügt über 18 Jahre Erfahrung im Volkswagen-Konzern. Mit ausgeprägter technischer Expertise und umfassender Entwicklungsverantwortung hat er komplexe Transformationsprozesse erfolgreich geprägt. Zuletzt verantwortete er als Chief Technical Officer bei Lamborghini die Hybridisierungsstrategie der Marke und begleitete den vollständigen Generationswechsel des Produktpportfolios. Zuvor übernahm er bei Audi und Lamborghini verschiedene Führungsfunktionen in den Bereichen Fahrzeugentwicklung, Verifikation und Flottenemission. Seine Rückkehr zu Audi steht für den Anspruch des Unternehmens, technologische Exzellenz mit klarer Umsetzungskraft und starkem Produktfokus zu verbinden.

In den vergangenen zwei Jahren hat Geoffrey Bouquot den „Vorsprung durch Technik“-Gedanken neu entfacht und die Transformation des Bereichs Forschung und Entwicklung erfolgreich auf den Weg gebracht. Er hat die Organisation neu aufgestellt, die bereichsübergreifende Zusammenarbeit gefestigt und die wesentlichen Grundlagen für die nächste Phase der Unternehmensentwicklung gelegt. Darüber hinaus hat er die konzernweite Weiterentwicklung der Softwarekompetenzen entscheidend vorangebracht und damit die zentralen Voraussetzungen für softwaredefinierte Fahrzeuge und KI-basierte Engineering-Prozesse geschaffen.

„Mit Rouven Mohr berufen wir einen ausgewiesenen Technologieexperten, der tiefgehende technische Kompetenz mit einem klaren Fokus auf nachhaltigen Mehrwert für Audi verbindet. Im Namen des Aufsichtsrats danke ich Geoffrey Bouquot herzlich für seinen bedeutsamen und wertvollen Beitrag zur technologischen Transformation unseres Unternehmens“, sagte Manfred Döss, Vorsitzender des Aufsichtsrats der AUDI AG.

„Die Technische Entwicklung ist die Herzammer der vier Ringe. Geoffrey Bouquot hat Audi wichtige Impulse für die strategische und technologische Modernisierung gegeben – dafür gilt ihm unser großer Dank. Mit Rouven Mohr übernimmt ein exzenter Techniker mit Audi Genen und Lamborghini-Erfahrung. Wir erwarten mutige Innovationsfreude, sportliche Eleganz und Finesse – kurz: mehr Vorsprung durch Technik. Wir freuen uns auf die kollegiale Zusammenarbeit“, sagte Jörg Schlagbauer, Vorsitzender des Gesamtbetriebsrats der AUDI AG.

„Rouven Mohr vereint technische Exzellenz mit Produktorientierung und nachgewiesener Umsetzungsstärke. Er wird eine zentrale Rolle dabei spielen, unsere Innovationsagenda weiter zu beschleunigen. Gleichzeitig danke ich Geoffrey herzlich für sein Leadership und seinen wichtigen Beitrag zur technologischen Weiterentwicklung von Audi und wünsche ihm für seinen weiteren beruflichen Weg weiterhin viel Erfolg und alles Gute“, sagte Gernot Döllner, Vorstandsvorsitzender der AUDI AG.

Rouven Mohr übernimmt die Leitung der Technischen Entwicklung bei Audi bereits zum 1. März 2026. Zudem wird er vorerst seine bisherige Rolle als Chief Technical Officer bei Lamborghini kommissarisch fortführen, bis über eine entsprechende Nachfolge entschieden ist.

Global Media Relations

Jörg Lindberg
Leiter Global Media Relations
Telefon: +49 172 9167945
E-Mail: joerg.lindberg@audi.de
www.audi-mediacenter.com

Kommunikation Produkt und Technologie

Daniel Schuster
Pressesprecher Technische Entwicklung
Telefon: +49 151 42134732
E-Mail: daniel2.schuster@audi.de



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 22 Standorten in 13 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2024 hat der Audi Konzern rund 1,7 Millionen Automobile der Marke Audi, 10.643 Fahrzeuge der Marke Bentley, 10.687 Automobile der Marke Lamborghini und 54.495 Motorräder der Marke Ducati an Kundinnen und Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2024 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von €64,5 Mrd. ein Operatives Ergebnis von €3,9 Mrd. Zum Stichtag 31. Dezember arbeiteten weltweit mehr als 88.000 Menschen für den Audi Konzern, davon mehr als 55.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie einer Vielzahl neuer Modelle setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, vollvernetzter Premiummobilität konsequent fort.
